Unterrichtung

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Gielert am Mittwoch, den 17.10.2018 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Gielert

Beigeordneter Räsch eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen ist. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, den Tagesordnungspunkt 2 Neu „Vorschlag eines Wahltermines für die Wahl eines/einer Ortsbürgermeister/in“ zu besetzen und alle anderen Tagesordnungspunkte nachfolgend zu verschieben.

Der Beschluss hierzu erfolgt einstimmig

Folgende Tagesordnung wird beraten:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorschlag eines Wahltermines für die Wahl eines/einer Ortsbürgermeister/in
3. Vergabe der Arbeiten für den Ausbau eines Wirtschaftsweges
4. Datenschutzbeauftragter nach der DSGVO
5. Neuer Holzvermarktungsvertrag
6. Verlegung der 110-Kilovolt-Hochspannungsleitung als Erdkabel
7. Informationen

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von der nach § 16 a GemO und § 21 der Mustergeschäftsordnung eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wird kein Gebrauch gemacht.

Zu TOP 2: Vorschlag eines Wahltermins für die Wahl eines/einer Ortsbürgermeister/in

Bekanntlich hat Ortsbürgermeister Hagenburger aus persönlichen Gründen das Amt des Ortsbürgermeisters zum 15.10.2018 niedergelegt. Nach § 53 Absatz 5 Satz 2 Gemeindeordnung soll die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters spätestens drei Monate nach Freiwerden der Stelle erfolgen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich vorzuschlagen, den Tag der Wahl der/des Ortsbürgermeister/in auf Sonntag, den 3. Februar 2019, festzusetzen. Die etwa notwendig werdende Stichwahl soll am Sonntag, dem 24. Februar 2019, stattfinden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 3: Vergabe der Arbeiten für den Ausbau eines Wirtschaftsweges

Das Ingenieurbüro Fuchs hat die Ausschreibung für den Ausbau eines Wirtschaftsweges getätigt. Die Angebote der jeweiligen Interessenten liegen vor.

Bei der Prüfung der Angebote sind Unstimmigkeiten aufgetreten. Der Ortsgemeinderat beschließt, zuerst noch einmal Rücksprache mit dem Ingenieurbüro Fuchs bezüglich der aufgeführten Positionen im Angebot zu halten und erneut darüber zu beraten.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 4: Datenschutzbeauftragter nach der DSGVO

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf über die neue Datenschutzverordnung unterrichtet hat. Der Datenschutzbeauftragte hat die Ortsgemeinden angeschrieben und mitgeteilt, dass die Ortsgemeinden einen Datenschutzbeauftragten benennen müssen. Der Datenschutzbeauftragte der Verbandsgemeinde kann gleichzeitig auch Datenschutzbeauftragter der jeweiligen Ortsgemeinden sein. Dies muss jedoch durch einen Beschluss des Ortsgemeinderates der einzelnen Ortsgemeinden erfolgen.

Der Ortsgemeinderat Gielert beschließt, dass der Datenschutzbeauftragte der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf gleichzeitig der Datenschutzbeauftragte der Ortsgemeinde Gielert ist.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 5: Neuer Holzvermarktungsvertrag

Der Verkauf von Holz aus dem Kommunalwald darf ab dem 01.01.2019 nicht mehr durch Landesforsten Rheinland-Pfalz durchgeführt werden. Bisher wurde die Holzvermarktung auf vertraglicher Basis durch die Forstämter durchgeführt. Die gemeinsame Holzvermarktung durch Staats- und Körperschaftswald wird zum 01.01.2019 jedoch beendet. Ab diesem Zeitpunkt wird die Holzvermarktung aus dem Gemeindewald von den Verbandsgemeinden auf regionale Holzvermarktungsgesellschaften mit der Rechtsform einer GmbH übertragen. Der Sitz der Holzvermarktungsgesellschaft, die für die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf zuständig sein wird, ist in Morbach.

Vom Forstamt Hochwald wurde der bestehende Geschäftsbesorgungsvertrag am 15.06.2018 fristgerecht zum 31.12.2018 gekündigt. Gleichzeitig wurde angeboten, einen neuen Geschäftsbesorgungsvertrag abzuschließen. Der Entwurf liegt den Ortsgemeinderatsmitgliedern vor. Das Vertragsmuster wurde mit dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz abgestimmt.

Mit dem Vertrag werden

1. die Verwertung der Walderzeugnisse mit Ausnahme des Holzes
2. die Beauftragung von Unternehmen und die Beschaffung der für den Forstbetrieb notwendigen Geräte und Materialien

auf das Forstamt Hochwald übertragen. Im Rahmen der Bereitstellung des Holzes werden die AGB-Forst des Landesbetriebes Landesforsten Rheinland-Pfalz zur Geschäftsgrundlage gemacht.

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Vorhaben zu.

Es wird kein Beschluss gefasst.

Zu TOP 6: Verlegung der 110-Kilovolt-Hochspannungsleitung als Erdkabel

Der Vorsitzende informiert, dass innogy Netze Deutschland GmbH eine Gesamtschädigung in Höhe von 202,00 € zahlt für die Verlegung der 110-Kilovolt-Hochspannungsleitung zwischen Thalfang und Osburg. Pro Meter Kabel sind 1,00 € angesetzt. Die Flurstücke 6 Nr. 19/2, 1/6, 13/3, 14/2, 15, 17, Flurstück 5 Nr. 59/1 sind betroffen.

Der Ortsgemeinderat Gielert stimmt der Annahme dieser Entschädigung zu

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu TOP 7: Informationen

Der Vorsitzende informiert über folgendes:

- a) Schreiben FC Gielert
- b) Kenter Jagdpacht